

**An die Kreisverwaltung
Bad Dürkheim
Herrn Landrat Hans-Ulrich Ihlenfeld**

14. Oktober 2019

Antrag für die kommende Sitzung des Kreistages

Eigenerledigung der Papier- und Restmüllsammlung prüfen

Sehr geehrter Herr Landrat,

die CDU-Fraktion stellt zur Behandlung in der kommenden Sitzung des Kreistages folgenden Antrag

- 1. Die Werkleitung wird beauftragt zu prüfen, ob die Sammlung und der Transport der PPK-Fraktion in Eigenerledigung durch den Abfallwirtschaftsbetrieb im Verhältnis zur Fremdvergabe wirtschaftlicher betrieben werden könnte. Die Prüfung soll unter Beteiligung eines Büros durchgeführt werden, das über Erfahrung mit dieser Fragestellung verfügt.**
- 2. In einem zweiten Schritt soll geprüft werden, ob auch die Eigenerledigung der Restmüllsammlung (Hauptentsorgungsvertrag) wirtschaftlicher als eine Fremdvergabe ist. Auch hierbei soll ein entsprechendes Büro beteiligt werden.**

Begründung:

Eine Abwägung zwischen Eigenerledigung und Fremdvergabe fand bereits vor einigen Jahren erstmals statt. Damals entschied man sich gegen eine Eigenerledigung. Gerade die Frage nach Ort und Kosten einer Betriebsstätte waren damals mit ausschlaggebend. Neue Aspekte machen aus unserer Sicht eine erneute Betrachtung sinnvoll.

Bei der aktuellen Ausschreibung der „Papiersammlung“ haben sich nur zwei Bieter beteiligt, im Ergebnis mit einer Preissteigerung von 20 %.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises verfügt am Standort der Bioabfall-Umlade Anlage Nord (BAUN) über eine Betriebsstätte, die er für seine abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten nutzen kann. Neben einem Büro- und Sozialgebäude stehen eine Waage, eine Betriebstankstelle, ein Waschplatz und Verkehrsflächen zur Verfügung.

Auf der unmittelbar angrenzenden Fläche betreibt der AWB sein Abfallwirtschaftszentrum. Dort wird das im Landkreis gesammelte Altpapier von den Sammelfahrzeugen für den Weitertransport in die Verwertungsanlage angeliefert.

Aufgrund dieser Rahmenbedingungen stellt sich die Frage, ob die Sammlung und der Transport der PPK-Fraktion durch unseren Abfallwirtschaftsbetrieb von diesem Standort aus kostengünstiger durchgeführt werden könnte. Dies sollte intensiv unter Hinzuziehung eines geeigneten Büros geprüft werden.

Die hieraus gewonnenen Erfahrungen sollten genutzt werden, um dann im zweiten Schritt auch eine Eigenerledigung der Restmüll-Sammlung zu prüfen.

Als Kreistag sind wir angehalten die für die Bürgerinnen und Bürger günstigste Variante der Wertstoff- und Müllsammlung zu gewährleisten. In den vergangenen Jahren konnten wir gewährleisten, dass unser AWB immer sehr günstige und unterdurchschnittliche Preise anbieten konnte. Dies wollen wir auch für die Zukunft sicherstellen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Markus Wolf', written in a cursive style.

Markus Wolf